

1. Ziele

¹Wir wollen dazu beitragen, dass in der Schweiz die wirtschaftlichen Existenzgrundlagen und die Lebensbedingungen im Berggebiet erhalten und verbessert werden. Unsere Unterstützungsleistungen sichern nachhaltig das Leben in Berggebieten.

²Wir tragen einen Teil zur Finanzierung von zeitgemässen, berggebietspezifischen Bedürfnissen wie Mobilität, Wasser, Wärme, Elektrizität, Schutz gegen Naturgefahren, soziale Infrastruktur und andere Grundlagenverbesserung bei. Wir unterstützen verantwortbare neue sowie werterhaltende Infrastrukturprojekte.

2. Leistungen

¹Wir unterstützen ausschliesslich Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen wie des privaten Rechts. Wir unterstützen keine Einzelpersonen. Unsere Leistungen bestehen aus finanziellen Beiträgen. Wir unterstützen da, wo unsere Hilfe nötig ist. Tragbare, zumutbare Restkosten sind vom Gesuchsteller zu übernehmen. Unsere Leistungen kommen in erster Linie der Bergbevölkerung zugute.

²Die Realisierung von Grossprojekten können wir auch in Ergänzung anderer öffentlicher Organe und/oder privater Organisationen finanziell unterstützen.

3. Vorgehensweise

¹Wir erbringen unsere Hilfeleistungen ausschliesslich in der Schweiz.

²Der Vorstand der alpinfra bewilligt die finanziellen Leistungen auf Antrag der Geschäftsstelle. Diese beurteilt die Gesuche individuell nach definierten Kriterien. Jedem Projekt wird von der Geschäftsstelle ein Mitarbeiter zur Begleitung zugewiesen, der die Realisierung begleitet und die Zahlungen auslöst.

4. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

¹Wir erfüllen unsere Aufgaben mit neben- und hauptamtlichen Mitarbeitenden.

²Wir arbeiten effizient, gewissenhaft und professionell.

5. Finanzen

Wir finanzieren unsere Hilfstätigkeit mit jährlichen Einlagen aus dem Hochgebirgskonto des Schweizerischen Elementarschädenfonds. Wir betreiben kein Fundraising.